Monnements. Breis pro Duartal 3 voate.

Tie Sallide Zeitung
e, cheint wochentäglich
in erfter Ausgabe Bornittags 11½ libr, in
aweiter Ausgabe Nachn.
5 ilbr. Sernipredverbindung mit Berlin u. Leipiig. Anichlug Rr. 158.

Blu

m

44

ik.

955

Hallische Fin vorm. im B. Schwetfdhe'fden Verlage. (Sallifder Courier.)



2 Beitung

Anfertion 3gebilbren

in die fünigespotiene Zeile oder deren Reinn für Halle u. Reg. Bes. Werfeburg nur 15 Pf., Jonit 18 Pf., Reclamen am Schig bes redactionellen Theils pro Zeile 40 Pf.

Hummer 170.

Salle, Countag, 22. Juli 1888.

180. Jahrgang.

Bur erften Musgabe gehört: Das illustrirte

Salle, den 21. Juli.

Raifer Wilhelm beim Baren.

Kaijer Wisselm beim Zaven.
Die Schilderungen über den Empfang Kaijer Bithelms auf ruffischem Boden tonitatiren übereinstimmend den überauß herzlichen Eharafter desjelben, nicht mur Seitens der Kaiferlich rufflichen Hauftlich involern auch der wis nah und fern zusammengefrömten Bolfsmasjen. Knijer Wittelhunt tim Breiti mit Kaijer Alexander, den Zielund Mittelhuntt umunterbrochener Ovationen, und alles läft erfemen, daß sein Erscheinen am rufflichen Hofaren einen tiefen und nachhaltigen Eindentst auf daß der ziellichen kollegereinen fiesen und kolles fervorgebracht hat. Est siegen uns solgende weitere halbamtliche Depelchen aus Petersburg vom Freitag, 20. Juli vor:

Es liegen uns solgende wettere parvamerzer Depelchen aus Petersburg vom Freitag, 20. Auli vor:
nach der Betersburg vom Freitag, 20.
Aufi vor:
nach der Beter-Laufs-Actung begeben und das Gead des Kaiers Alexandere il. beinden. Das Frühltlich werd auf dem Dermiers Alexandere ingenommen. Sierand pierd salter Littlem den in Pranienbaum. Inamenst ind Michailtonta wohnenden Geodstriete eine Being dichten. An dem beite fahrlichenden Glodinier sind zahreiche Einfahrungen ergangen. Bir den Beind dichtaten. An dem beite fahrlichenden Glodinier sind zahreiche Einfahrungen ergangen. Bir den Beind dicht geoder in Aussicht genommen, wobei großer Sapfentreich fattlindet, Die Midfehr von Kraßenje Selo nach Veterhof erfolgt erft in der Racht.

Dennitudenten Braid achteren. An dem Deute hatriudenden weichehrer ihn ahtereite Gintodunger expangen. Ihr den Weich ist den Arte eine Gintodunger expangen. Ihr den Weich ist den Meister ein alte ein abereite Gintodunger expangen. Ihr den Weich ist genommen, wobei geder Asperintrich flattlinder. Die Mädfer von Krabroje Selo nach Vertrof erfolgt ert im der Mach.

**Rach dem nummehr genehmigten Brogramm, welches in Beiten noch Abänderungen erfahren kann, werd kacht im Langer von Krabroje Selo verfelten, moch fich bereint mit den Bereint mit der Vergenstehe der Verstehe und fich bereint mit der Vergenstehe der Verstehe der Verstehe und fich bereint mit der Vergenstehe der Verstehe und hier Vergenstehe der Verstehe und fich bereint mit der Königin von Griedendam in Bandowsk einen Beind abstatten, eventuell foll vielet. Beind der Königin von Griedendam in Samtowsk frankt der König und der Königin von Griedendam in Samtowsk frankt der Königen der Verstehe der Vers

Die ameritaniffen Anarchiften

Die amerikanischen Anarchisten baben im Laufe Biefer Woche wieder von sich reden gemacht. Gleich echten Banditen arbeiten sie nur ans dem Jinterhafte, sie haben der modernen Kultur und Jivilization den Krieg dis aufs Weiser geichworen, mit wahrspatischelligen die aufs Weiser geichworen, mit wahrspatischen ihre Gestummgszenossen in Europa chun, die Wächer öffentlichen Sicherheit und Ordung, d. h. die Beamten sowohl der Justig als der Polizei. Diesmal war es auf die in dem bekannten Chicagoer Anarchistenprozesse klädere Anzu mid Gründe sowie auf den Polizei. auch eine Anzusche der Geseschertreter sollten nächtlicherweite mittelst Dynamitsomsen in die Lust gehrengt werden. Zum Elist auch eine Verlag der einiger anderer Geseschertreter sollten nächtlicherweite mittelst Dynamitsomsen in die Lust gehrengt werden. Zum Elist gewosen der Verworfscheit des anarchischen Sechonorenengelindels übertegen; sie griff zu, ehe das Komptot zur Ausführung kommen konnte, nicht eine Minute zu früh, aber zeitig gewag, um einen guten Fang zu thm. Zwar beigt es, das die erwischen Salgenwögel durchwegs undernetweb Versonen seine Salgenwögel durchwegs undernetweb Versonen seines ist sich on möglich, und ent-

iprickt mur ber seigen Gesimungsniedertracht der Rädelstührer, ihr werthes Ich rechtseitig aus der Schufilinie und
untergeordnete Wertzeuge in die Batsche zu beringen; allein
es scheint, daß die Glicagoer Polizei im Umgange mit Anachstien einen veichen Schaft von Erschumgen gesammelt
hat mid mehr von den geheinen Schlichen der Herren Wosi
und Genossen der geheinen Schlichen der Herren Wosi
und Genossen der Veidermann Wost eine Hand weite Denn daß der Aubermann Wost eine Hand weite gehabt hat, wird schwerzich Zemad bezweisch wollen. Erschaft er doch noch fürzisch erst hen ihn interviewenden Vorripondenten eines Londoner Vlattes wörtlich; den Zielschaft er doch noch fürzisch erst den ihn interviewenden Vorripondenten eines Londoner Vlattes wörtlich; den Zielfeit die Vernichtung der herrschwen gesellschaftlichen Ordung durch alles und jedes Mittel, d. h. durch energische, rabische Vernichtunger Vollengungen, unsere deutschen Gozialdemostanten sich mit allen Fasern ihres Herzens zu ben transatlantischen Innamischen hinzegangen fühlen, be-weigt dei liebevolle Zartsjeit, womit dieseitige Parteirogame ühre amerikanischen Gesimungssamossen gegen absällige "Berungsimpingen" siesen der geht im Gange bestieden, zu erstehen, das beim nächten Ausschlich von der Kontschaft in gitiger Weise den jetzt im Gange bestieden, das unarchistische Meistendschaftswahlseldhau und der schoe noch unvergessen, wie f. 3. die Veren
Eigen das über die Chicagoer Wordgesellen verhängte Todesunthell protestieren.

Bolitifde Mittheilungen.

Politische Wittheilungen.

* Bor Kopenhagen sammet sich ein dänisches Geschwader, um dem deutschen Kaifer und der deutschen Flotte bei der Anfanst die Expen gu erweisen.

Auf der Flotte bei der Anfanst die Expen gu erweisen.

Auf der Flotte bei der Anfanst die Expen gu erweisen.

Auf der Flotte bei der Anfanst die Expen gu erweisen.

Auf der Flotte bei der Kopenhagen nehmen nur der Kopenhagen bestehen und die Kopenhagen under Kopenhagen bestehen Segenmangen des hochstelles Wisselm mit dem Konge von Schnenzet statten ein Entscheiden Auf der Kopenhagen beranktalteten erstellt der Kopenhagen beranktalteten verbilden Flotten und ein Kopenhagen beranktalteten verbilden Flotten kopenhagen beranktalteten verbilden Flotten mit Sendenhagen beranktalteten verbilden Flotten der Kopenhagen beranktalteten verbilden Kopenhagen beranktalteten verbilden Flotten der Kopenhagen beranktalteten verbilden Kopenhagen bei der Verbilden Flotten der Kopenhagen unter Sechelingen Einstellen Kopenhagen unter Kopenha

viewer undersönten Clemente in dem durch das Erickeinen der dentiden Roierklandart im Haften von Kovenhagen beseicht neten Angewöhl die godden Briede erkennen, auf welcher lie ich dem treichtichen und burten Zentichand zu guter Andhart in dentst ausenden.

" "Ju einem Artifel des Parifer "Solcif", welcher ist ich dem treichtichen und burten Zentichand zu genter Andhart ausenden.

" "Ju einem Artifel des Parifer "Solcif", welcher anskählerte, das Auftland wahrlicheinfig die Alfiehung des Prinzen von Godung fordern und Zentichlen würden, und welcher die Behanptung aufstellte, Kuisland werde niemals gestatten, das Deutschland Frankreich olle nur ruhgt weiter rüften, für 18 Wonate sie der Friede noch gesichert, bemertt hochofiziös die "Rovde Alle J. Hg." n. a., daß deu Aldonatung des Beingen ich die Alle dands wer, der der Verderung nicht bles Angkands, fondern auch Deutsfal ands der Verderung nicht bles deutschlands, fondern auch Deutsfal ands deutschlands der Beleichung und Deutsfal and deutschlands deutschlands deutschlands der Verderung nicht besteht der genüglich der Verderung nicht besteht der gehnüpft hat. Der Berliner Berliner Berlinen bei is Berliner Berlinen kinnen für treich Zentweit für treich Zentweit der der Verderung die der gehauft hat, ein bindendes Kolonung Nuchländ gegen der Codunger aberline keiner der Verderung die der Verderung der Verderung der der Verderung der der Verderung der der Verderung der Verderung der Verderung der der Verderung der Verderung der der Verderung der Verderung

* Gegen 12 Münchener Sozialbemofraten, unter benen fich ber frühere Reichstagsabgeordnete Auer befindet, ift Anklage wegen Theilnahme an einem geheimen

besindet, ift Anklage wegen Theunayme un einem gegen Bunde erhoben.
* Die in der Schweiz beranstaltete Sammlung von Liebe saaben für die deuntiden Ueberichwenturten wirst bis zum 9. Juni die Summe den 10771,15 gr. auf Auf die Rachricht bin, dog in den überschwenmten Gegenden aus die fautikare auf minden überjalten, dab die Centra-Commission der fehweizerischen geneinmitigen Gesellschaft die Sammlungen in die flucken beims gelichten erhach, die Sammlungen in die Wiltsberichungen und ihr Mitthete ungen über den Erfolg nöglicht das Justimmen zu laften.

gelieden Solferbeicköligen au beidelemigen und ihr Nittheilungen über der ferfolg moglicht bald zulommen zu lassen.

Frankreich, Der Prässen bei nur bei Nepublik,
Karnot, ist gestern Bornittag in Grenoble eingetrosser.

Bei der Bortellung der Gestiftlichtet, an deren Spie Bischoff
Javo sich befand, gab dieser der Altstung sir die Antorität,
mit der Tannot bestelbet sei, Ausdruck. Carnot erwiderte,
die gegenwärtige Regierung sei eine Regierung der Berzichung, sie achte die Gesehe, er (Carnot) sei überzugt,
dah die Einwohner von Grenoble dies nicht vergesign würden und daß auch die Gesche, er (Carnot) sei überzugt,
dah die Einwohner von Grenoble dies nicht vergesign würden und daß auch die Gesche, er Carnot) sei überzugt,
daß die Einwohner von Grenoble dies nicht vergesign würden und daß der der das sie der der Gesche sie der Ver Anniservössbent Flo quet begab sich vergesten nach Krenoble, um dosselbt der Vergestenen Gannot au erwarter Bei dem ihm zu Ebren von der Minispalität veranstatierat Bankte sobert ber Minister auf Kenpublikaner auf, sich um den Brässbenten Carnot zu ishaaren.

Boula nger hot an die Bässele des Departements Ardeich ein neues Aundlichrei den gerichtet, in welchem er bedeuert, sich ihnen nicht versänlich vorsellen zu fonnen.

Boula nger hot an die Bässele des Departements Ardeichen auf führen nicht versänlich vorsellen gerichten wiede er bedeuert, sich ihnen nicht versänlich vorsellen gestignehmigte die Be-timmung, wonach die Kongelstion der Richertamischen Nat.

Jahren. Der Königt der Geschankter der und Monga degeben. Untäßtig des gestrigen Ramensfeltes ber Königin vor Kom selltig geschmidt. — Ter König wird sich gegen Ende beiges Monats nach Zeszis de-geben und dem Letten Theile der großen Manwerbeites vorhnen.

Ueber das Ginführungsgefet jum Bürger= lichen Gefetbuch.



Ein Michbertrag ober Bachtertrag, welcher bor ben Michael beite ein Grundstud geleichten ift, wird in Anleichung der Williamste gene einienigen, welcher und bem Introfficten der Birtraffe gene einienigen, welcher und bem Introfficten des Blüggetichen ist, welche und der Britaglichen der ein anderes den vertragsbadigen Gelerauf ober bei vertragsbadigen gehrauf ober bei vertragsbadigen Gelerauf bei der Gelerauf bei gelerauf bei der Gelerauf bei gelerauf der Gelerauf bei gelerauf der Gelerauf bei gelerauf der Gelerauf bei gelerauf ge

Lien- und Erbrecht fonmen wir noch zurück.

Soert und Marine.

S Denticks Reich. S. M. Kreuer Mand. S. M. Kannenberd. 2007 in der in Durban Phatal. Sie Arter Mand. S. M. Kannenberd. 2007 in der in Durban Phatal. Sie Alfan in Denticker Ange in der Melden in der Kleinen Mand. S. M. Kannenberd. 2007 in der in der Kleinen Melden in der Kleinen Melden in der Kleinen Melden in S. Delter volled in der Melden in den Kleinen Melden in der Kleinen der Freine kleinen der Kleinen der Freine der Kleinen der Kleinen der Genemman amm Derfühlunder des Kleinen Melden der Kleinen kleinen Kleinen kleinen Kleinen kleinen Kleinen kleinen Klein

sengmeisters, da man nicht bloß in anderen Armeen Ce.exale von noch höhreren Alter gerade in den leisten Kriegen erfolgen reich dat fommanderen isen jouderen auch miere Altwee Bei-elcht ernebe wegen tienes Alters mit der dasse heiten keine leicht gerade wegen tienes Alters mit der daven de beingen reicheren Erfahrung als vorziglich au leitender Stellungen be-fährt erachte werden mie da nie bei dasse der die Soer vertranensvoll aufolicht. Es dieibt nur zu wünschen, daß der Mann, welcher beitinmt ist, Kudi zu ereben, alle jene Eigenschaften bestist, welche die "vollfähndig Bereitstellung der Armee" auf dem wischen Boilen eines Kommandanten des 3. Korps erfordert und voransfest.

Sochichnlen, Alademien, gelehrte Befellichaften.

— Giefien. Dr. Nontgen, Brosessor Abysit, hat den Auf nach Bürgburg angenommen. — Wachburg. Der Brosessor der Medicin Bostroem ist zum Rector der Universität ernannt worden.

den Geit war zwa büb ben reit foll. Toll Die

50 ift Hol

an über im 1

allen gebli Befi haltı Gefd der

Die fie f Web nody unfer

wenn erzäh witte Unge mejje fchau auch heilig weld Dom

wahi gewe dem Dom Quel

im

ringe Sliel stadt jest auch Forf frühe auf es d zuwe der

war

unge größ Durc fich inahn Kiefe aber der des Bost jedes brau

Bagen und ein Herb und ersielt 50 Mart dagt. Der Gigentstümer samb sich bereits heute früh sier ein, sonnte aber nur statt des eigenen das eingelausiche Gespann in Empfang nehmen.

— Zeitsich, 20. Suli. (Babl sur Genotienstädeltst.) Berlammlung. Bet der beutigen Bahl eines Zelegitien und sweier Erstammlung. Bet der beutigen Bahl eines Zelegitien und sweier Erstammlung bet laborischältigen Eurfägenstänlicht nure Kreinstung der Laborischältigen Erstenligenstänlicht nure Kreinstung der Laborischältigen Erstenlicht und Erstelligen Erstelligen den Anschland und Erstelligen den Anschland und Erstelligen der Laborische Erstelligen aber alle Gescher Laborische Erstelligen der Laborische Erstelligen Laborische Erstelligen der Laborische Erstelligen Laborische Laborische Laborische Labor

Rachbrud berboten.

Beiträge gur Landes= und Boltsfunde der Brobing Sachfen.

(Aufammengestellt auf Grund der im Auftrage des Ber-eins für Erdfunde zu Halle a. S. ausgeschickten Frage-bogen zur Erforschung thüringischer und sächsischer Volksart.)

XV

Belder Art ber Donnerfult unferer Altworbern

Ettern und Großeltern ichon gethan haben; einige gefrenden den ansgepreihen Sait des Hanslandes als
Henden den ansgepreihen Sait des Hanslandes als
Henden den ansgepreihen Sait des Hanslandes als
Hustage der Synopiis der Pilanzentunde, 2. Albth. E. 584
über den Hansland Folgendes: "Solf und der Meinung
der Altag den Stitz ableiten, daher auch Domerbart,
Domertraut, Gottesbart, Ampiters Bart genamt. Er
wurde deskalb and wohl auf Tadern gepflangt, ja von
karl dem Großen desjen Ampflangung sogar befohen. Die frijden zequetigten Blätter als Heilmittel gegen Bienenglich, Hährendungen; der ausgepreihe Sait genen Kosengürch gene der Berten der des Bestellen und Branddamben. Am Secualiste might die Mätter des Commertrautes am Domerflage gepflicht werden. "Bergl. Grimm
Phythologie unter Zonar. (3. Ausgade Seite 167.)
2.) Gegen den Alit schieden der Doppeläfter.
3. In frißerer Zeit wurden in der Grundmauern
von Kirchflichtung fipsig erkeinflämmer, die man in der
Erde gefunden und Domerfelle nannte, mit eingemauert,
übem man glaubte, dieseln verhättern das Einschaldigen des
Plifes.
4.) Das Saus, in welcken eine Schwasse mitte, oder

undem man glaubte, dieselben verhitten das Emischlagen des Mities.

4) Das Haus, in welchem eine Schwalbe niftet, oder auf dem der Stock sein Ackt gebant hat, ist wettersicher.

5) Wer einem Kränitz (Krenzschauber) im Haufe hat, da chlaget ein Art ist eine gestellt auch allerlet Entzündungskrantleben an sich. Haus und Thüringervald).

6) Mütsentägigen, die der Priefter am Palmionntagingsegnet hat, schüben gegen den Wis. (Thisdorf).

7) Wenn Kinder auf dem Felde abgernudete, glatte Erine sinden, so lagen sie: "Das sind Domerfeine!" indem sie glauben, so dagen sie: "Das sind Domerfeine!" indem sie glauben, die Jagen sie: "Das sind Domerfeine!" indem sie glauben, die Schwiebert worden. (Glößssch.)

8) Wer am grünen Domerstage arbeitet, lodt das Gewister heran. (Oberes Saalthol.)

19) Wer im Felde ein Kornrade pflüdt und mit nach Haufen sie in Felde ein Kornrade pflüdt un

11) Wer am Trinitatisssonntage näht ober strickt, den erichsagt der Blitz.

21) Keuer, das durch den Blitz entstanden ist, sam nicht mit Vossser gesöscht werden, man muß dazu Mitch oder den Albssure gesöscht werden, man muß dazu Mitch oder den Albssure streit der den verwenden.

31) Man soll zum Wier voässerd soes Gewitters Brennucsellen (Eidhlüfüringen).

14) Man soll während des Gewitters nicht essen, 15) Auf dem Goldenstanden des Gewitters nicht essen, 15) Auf dem Goldenstaßen, der Mohaltsuren des Gewitters länten und erhielt dassu dem den Glodenstaßen, der Schendensten der Schulmeister dem Gewitterstanden des Gewitters länten und erhielt dassu von den millegenden Dörsten das Gegenannte, Metterform*. Das Gewitterstanten war früher auch andere Orten in Thüringen Sitte.

16) Auf Margnebel folgt nach hundert Tagen Go

17 Benn es im Frühjahr auf den nadten Aft bonnert, b. h. che die Banme ausgeschlagen haben, jo muß alles Jungvieh sterben.

Jangveh sterben.

18) Gang wunderbarlich ist der mehrsach vorkommende Aberglande, daß man ein Gewitter erfausen sowne. Gewitten erfausen in vöhnlich werden darauf bezägliche Sagen mit einem gewissen klung vom Humor solchen Ortspakten, deren Bewohner nicht gerade als besonders klung gelten:

beren Bewohner nicht gerade als besonders king geiten: In einem Dorfe Nordhüringens war lange Zeit tein Rogen gefallen, da traten die Bauern zusommen und be-ichtosigen auf dem Nath einer weisen Frau, ein Gewitter zu taufen. Sie schiedten deshalt einen Bertranenkamn und der benachbarten Stadt in die Apotheke, wo er das Ge-wünsichte sin eine Summe Gelos in einer Schachtel er-hielt. Unterwozs horchte er an der Schachtel und hörte darin ein Summen und Brausen, und richtig sah er auf-den Berge dunkte Vollen auf sein. Dorf zusiehen; da vom Berge dunkte Vollen auf sein. Dorf zusiehen; da vonter ihm ausst, und er öffinet die Schachtel und sah zu feinem Erstaunen aus derischen einen großen schausen Later herausstiegen. Datd barauf brach auch ein Ge-witter fos.

t.)

id

ts:

Mild

effen.

Rirgel bafür torn".

n Ge

mende Ges

em ges rieben, ten:

it fein

nd bestter zu m nach ns G:= hetel ers hörte er auch

fah zu warzen ein Gos

Berjonalien.

Dem Landgerichts-Dieeftor a. D. Aramer zu Salte a. S., bisher zu Rorbhaufen, ift der Rothe Albler-Orden 3. mit der Schleife verliehen.

50 Jahre Abonnent der "Sallifden Zeitung"

50 Jahre Abonnent der "Hallischen Zeitung"
ist am Sonutag Her Gasswirth Wilhelm Weber in
Hohentheim. Am 22. Auf, am einem Hochgeistage,
an dem er angleich seine noch jest betriebene Wirthschaft
idernahm, hat Herr Weber auf miere Want, das damals
im 130. Jahrgange erschien, abonnit und ist seinben ihr allem Wechsselben des Lebens ein treuer Freund besieben in
allem Wechsselben des Lebens ein treuer Freund besieben ihr Bestige sämmtlicher seither erschienener Bände, die eine inbestierigte nuter dem Endruchen eine vollständige Chronit
der Stadt Halle siehen sich dassen eine vollständige Chronit
der Stadt Halle siehen sig der Vergenschiede in
der Stadt Hallische Zeitung" hat diese Lagen, der ungleich sir sie "Kolltigte Zeitung" hat diese Lagen, der augleich sir sie feldt ein Ehrentag ist, pietäwoll gedacht und Her-landt. Möge es dem Indisar vergönnt sien, seiner Bibliother noch jahltreiche Bände der Zeitung aureihen zu fonnen! In seinem goldenen Hochgeitstage senden wir zugleich unsere beralischen Glüchwinischen wir zugleich unsere beralischen Glüchwinischen wir zugleich

Mus aller Welt.

Tas aller Welt.

Tas Bermögen der Königin Retalie son Errbien.
Seit der ziet, da die erten Rachrichen über den Ebestreit im ierbischen Königsbaule in die Deschutichteit der den Ebestreit im ierbischen Königsbaule in die Deschutichteit der den Gebestreit der den Erstellungen, murde von wertscheiten Seiner der Fandparinie des Gonflicts der Umstand angegeben, das König Mitiam in seinen steet innanzielen Sertiegeneiten auch das Bernögen einer Gemachte Gestallt in der der Seine der Bernögen der Gemachte Gestallt in der der Seine der Bernögen der Gemachte der Seine der Gestallt in der der Seine der Seine der Seine der Seine der Königin Nach de Intelle für und als der Gestallt der andertallt Williamen Ande und bei Bernögen der Königin Nach de Intelle für der beiten Krau in Bestarabien nicht entseanen. All diess er König auf der Williamen Albeit und der Königen ist der Seine der Gestallt der Gesta

ibres i fungften Biener Aufentbaltes, da die gefränfte dimign ich von alet Belet abiston, tiet die ter Auftren.

Man tömte biefe Geschichte für einen Schez halten, wem sie nicht in ähnlicher Form auch an andern Orten erzählt würde. Die Bergleichung des heranzichenden Genuters nit einem reisigen Vernamitäfer, desse in die und an andern Orten erzählt würde. Die Bergleichung des heranzichenden Genuters nit einem reisigen Vernamitäfer, des in also in die die digen und angemeisen für ein Bolt, das sich noch in naiven Andenungen dewegte, die allerdings nahestegend in naiven Andenungen dewegte, die anseite Allevordern. Es ist hierbei auch gu bebenfen, daß der migne Allevordern. Es ist hierbei auch gu bebenfen, daß der migne Allevordern. Es ist hierbei auch gu bebenfen, daß der mignet Allevordern. Es ist hierbei auch gu bebenfen, daß der mignet Allevordern des die der dich dem Bolt der Donnerbod genannt virb.

Dah die Berchrung Donars eine weitvertreitete und wahrscheinlich eine vollsthimlichere als die des Sudangeweien sie, beweist wie der der Bonnerbod, ein tintes Pedenstlichen der Berra, besten Westen der "Donnerbod, ein tintes Pedenstlichheid der Berra, besten Donnerbod, ein tintes Pedenstlichheid der Berra, besten Donnerbod, ein tintes Pedenstlichheid der Berra, besten Donnerbod, ein tintes Pedenstlichheid der Berra, besten Stiften im Aus; der Donnerborg der Stiften im Auftigen Alporehauf, jeht "Dienersberg" genamt; ein Ahrenberg, jeht "Thänberg", der Donnersberg de Stiften im Aussichen der Store in Auftigen Alporehauf genamnt, fann der Horry bei Erigertigte, "Derefang" genamt, fann der Horry bei Erigertigter Auftenberg und das Dort Irone in Alporehauf genamt den Berein. Der Homme dicht ent Poperst die bes der Genam der ein der Popers auch nicht der Poperst über das Dort Fraum im Boistande auweilen donnert. Ein surchbere Ringewister brach in ungebeurer Riefestein von den der einen Der heiten. Erwa der nicht eine Berein. Der Donner der der eine Michael der Berein. Erwa der der Berein Berein der Donner der der einen

Die bole Kam vereich längere Zeit mit temfelben über ebentuell vormandnende Transactionen und den allgemeinen Stand ihres Vernigens Jedenfalls wird Kenigin Natalie aus Wien mit et Verwigingun and der französischen dauptilade aereilt lein, das übre nächte Aufmit bollfändig gelickert fet.

— Armes Fruder transisischen dauptilade gereilt fein, das übre nächte Aufmit bollfändig gelickert fet.

— Armes Fruder transisischen dasspreich auf Gransischen der meil von der Verlichten der Verlichten und Verlichten im Verlichten der der Verlichten der Verlichten der der Verlichten der Verlichten der Verlichten der Verlichten der der Verlichten der Verlichten der Verlichten der Verlichten der der der Verlichten der der Verlichten der der der Verlichten der Verlichten der der Verlichten der Verli

wittet mb 1 ledg, der Mann war eeginus vertunden. An eiterle Fran war 1773 geberre, alfo 110 Jahre alt, dann folgt ie eine 105 mb 103 Jahre alt. Dann folgt ie eine 105 mb 103 Jahre alt.

Sanbel, Serlehr mud Juduftet.

Sontell, Serlehr mud Juduftet.

Sontell, Serlehr mud Juduftet.

Sontell, Serlehr mud Juduftet.

Sontell, Serlehr mud ber Börje schricht die Erstein bie der Gerber eine Freiher und anderen Börjendiaten niete in angelichen Ersteiner und anderen Börjendiaten niete diebungsalt betreiber. Die Sache ist vernachte Sortenläusten niete nicht wieden. Die Sache ist vernachte Sortenläusten niete nicht wieden. Die Sache ist vernachte Sortenläuse ein den bei der eine Anstein Sontenläuse und der Leden der Ansteile der eine Leden in der Ansteile Sontenläuse und der Leden der Sontenläuse und der Leden der Sontenläuse der Leden der Leden

Ettrog.

And einer Melbung ergiebt ber Abichluf ber Türfischen Zabatgesellichaft einen Gewinn von etwo 100,000 Brund, welcher eine findhrocentige Bergindung des gegenwärtigen (noch nicht berodgesetzten) Actiencapitals darftelle. Der Gebinn wird der noch nicht berthetell, sondern zu Abichreibsungen zu berwendet werden.

angen de Serieuris verein.

— Concursiacien, Jahinngsilodungen et.

— Concursiacieffnungen Kaufmann Johannes Schreiber
in Chemih, Kaufmann Periamini Bartocius in Giebidenstein
bet Salle. Kaufmann Seriamini Gonberton in Crefeld. Sansbelsmann Erwannan Sanbert in Löwenbera i. Schl.

Sans In Boll fallitte die Banftuna Mario Maffei u.

Comp. — Su Boll fallirte die Banfirma Mario Maffein.
Comp. — Die Chropiner Zudersabrit Actiengesellichen der generalten der im Monatorium nach. Die Bassiben betragen 1700000 Kulden, deren etwas böbere Activen gegenüberlieben sollen, berein etwas böbere Activen gegenüberlieben sollen, berein der ihm Brüm. Arag umd Bien. Die Ungelobant soll eine Korberung von 800000 ft. hoben, welche aber durch bestieben Zuder gedert ift, Die Creditantiat ivoll nicht betteiligt sein. Wie und hört, soll das Moratorium bewilligt werben.

tigt tem. Seie man hort, jou das Nevastrum verwangereben. — Der Manufafturwarenhönder Th. Wöller in Kopen bagen hat seinen Concurs angemeldet. — Dem Ausbreis der Ageneuter Dun u. Co. unfolge haben in den Bereinigten Staaten in dem am 30. Juni endigen den Geinamtwolfiben im Berage den 6814150 & indbreid in ein fereichten deinamtwolfiben im Berage den 6814150 & indbreid in entferechenen Zeitraum des vorferegeheben Jackers 4122 Auftweiten in 1818080 & Kafiben institutionen. In Canada wurden im 1818080 & Kafiben in 1818 den im 1818 den 1818 den 1818 den im 1818 den 18

Schijfsverfehr und Seewesen.

- Pondon, 20. Inst. Der Union-Zampfer, Arojan" ist am Domerskag von Southambton auf ber Auskreise abgebangen.

- Pur Union-Zampfer, Sparton ist am Domerskag auf ber Auskreise in Capetown angelommen.

Retevsburg, 21. Juli. Raijer Wilf,elm, Prinz Hervischung, 21. Juli. Raijer Wilf,elm, Prinz Seinrich und Gefolge trofen gesten 11 Uhr Bermittags am Andhampsslade in, von ben Spisse der Besseichung und enthassalicht in, von eine Deipen der Besseichung und etzen Kränze am Grade Alexander II. nieder. Keiser Wilfelm bestagt der Veter-Pauls-Kestlung und letzen Kränze am Grade Alexander II. nieder. Keiser Wilfelm bestagt der Veter-Pauls-Kestlung und ben der Angeisen und ben der Germison entgegen. Um 2 Uhr Rachmittags suhren der Kasier mit dem beim Gestoge auf Dampfren nach Oranienbaum wilf den Genome, Richaus senior.

Krasnoje-Zeto, 21. Juli. Raifer Wilform, das Barrandar, Prinz Heinrich trafen gesten 7 Uhr auf dem Bahnhof ein, von den Mitgliedern des Raijertah, das Barrandar Prinz Heinrich und glängender Suite bestiegen Pferde, die Kalierin und Großichtigen Wilfern 7 Uhr auf dem Bahnhof ein, von den Mitgliedern des Ridiornis mit glängender Suite bestiegen Pferde, die Kalierin und Großichtigen Wilfern webtschießigt, Montag dem Admenstag der Könligt won Greichenland bestamochnen und am Dientag nach Stade hof mot dem Mitglieden hof im weitergureifen.

Berlin, 21. Juli. (Frindrechandt des Angleich der Gerind, werden der Verlägen wird hand ein den Angleich bestägten der der Schriften der Kristel der Herachtigen Schriften der Kristel der Herachtigen Schriften der Kristel der Gerinder der Gerinden der Gerinder d

Dagegen aus.

Sallighe Wetreides und Broducten-Börie.
Interest in der Angelen in der Angelen in der Massdug der Mafter
gefülle a. 2. 21. Juli. (Breife mit Ansibuly der Mafter
gefülle a. 2. 21. Juli. (Breife mit Ansibuly der Mafter
gefülle a. 2. 21. Juli. (Breife mit Ansibuly der Mafter
gefülle a. 2. 21. Juli. (Breife mit Ansibuly der Mafter
aber eine Lind in der Angelen aus der Angelen aus der
gefülle a. 2. 21. Juli. (Breife mit Angelen aus der
gefülle a. 21. Juli. (Breife a. 21. Juli. (

Börjennahrichten.

— Berlin 30. Inli. Die Abyssognomie der Börse ist seit der Breise Kanier Sischems nach Ausstad Antoniar. In the darasteristisches Wertwal ist debutsmes Alwareten, bei der ihrenden. Die Geschalten und ansen vertrauersvolle Grandenens. Die Geschalten und in denemberechen der ihrenden und der Geschalten und der Geschalten der Geschalten der Geschalten der Geschalten der Geschalt der Geschalt zu den Geschalt zu den Tenten der Geschalt der bei Geschalt ziemlich kontrekt gegen den Schalten der beitigen Börse ermattete der Zenden, der minimasem Versehr.

The Angelle and Produttenberichte.

Gerreide.

Bertin, 20. Ont. Weige wer foo Kilog. tees eine Unich, Zemitre kedament, grünigt 300 Zonner, Annthomasieris 100, 20t. ter., voo 100-210 Met.

Angelle grünigt 300 Zonner, Annthomasieris 100, 20t. ter., voo 100-210 Met.

Angelle grünigt 300 Zonner, Annthomasieris 100, 20t. ter., voo 100-210 Met.

Berting berting berting 100-100, 200-100 Met.

Berting berting 100-100, 200-100,

Songen per 1000 Alfagt. Tore gute Benre fefter, Teimine beber, gefündigt 22 Zennen, Kündinnungburfe — Mil. Auf., vere 110-12. Mr. and Challett bei, Growen, Kündinnungburfe — Mil. Auf., vere 110-12. Mr. and Challett bei, Growen, Mr. and Growen,

"Rev. Port, 10. Juli. Mellen Winterweigen foco 90%, de der Juli 59%, der August 20%, der Juli 59%, der Juli 59%, der Juli 59%, der Juli 50%, d

A6 &t	ationen.			
Granulatebjuder, incl.	-	Dr.	per 50 kg.	
Rryftallgieder I., über 9 0	-		bo.	
I., 98,,	-		bo.	
Rornguder ercl. von 96,,			bo.	
bo. , 920 Rendem.	23.70-23.90	,,	bo.	
_ to. ,, 82° ,,	22,55-22.80		bo.	
Radprobutte 750	16.00-18.90		bo.	
Bei Boften au	erfter Sand	:		
Raffinabe, ffein, ercl. Bag	-29.25	Di. 1	per 100 kg.	
bo. fein, "	28.75-29.00		bo.	
Dielie, ffein,	-28.0		bo.	
bo. mittel	-		bo.	
bo. orbinar,	-		bo.	
Burfelguder I., incl. Rifte	-		bo.	
70. II	29.75-30.00		bo.	
Dem. Raffinabe I., incl. Faf	-		bo.	
bo. II., "	27.75-28.25	"	bo.	
Gem. Dielie I., "	-27 00		bo.	
" II., "	_	"	bo.	
Farin		"	po.	

Metaffe: besser Qualität uur Entzuderung gesignet, 42-15º Be, (alte Erael) eril. Zonne 2:60-3,16 MR, 50-52 Mir, ohne Zonne 2:60-3,20 geringere Qualität, nur ju Brennereijungen von 161end, 2-45 Be, (alte Grobe) ert. Zonne 2:60-2,60 MR. Univer Metasser verstehen sich auf alte Grobe (etc.) 2:60-2,60 MR. Univer Metasser verstehen sich auf alte Grobe (etc.)

Die Melteften ber Raufmannicaft.

Beide und 20 Auft. (Arfand Rebnit 20 Stefenablet, fero 10,26 afte de Reder Reder eine Ber ber 100 Alfan, ber dint 4220, ber Angele 4220, per September 1, 20, Auft. (Arfan) 200, der Breiter 1, 20, Auft. (Arfan) 200, derente Fra untig, Mierenhafter 144, untig, Guntiftigeleften 200, der geben Erg untig, Mierenhafter 144, untig, Guntiftigeleften 200, der Gelten Bader (Beit refining Anderendob) 14,

Staffee.

Betroleum.

Betroleum.

Betroleum.

Betroleum.

Betroleum.

Betrin 20 Onli. (Amtiléo). Entreleum. (Abflinieres Ceardond white) per 160 kg mit Inde tu Kefen van 100 km. – Amilia kefanyetet. – Chaddial – kg. Kundigangstrefs – , troo – , per diefen Wener – tep. Lurchfanttstreid per Derember-Amanu 21,4 bet.

Grettin, 30 India. (Balinferialit.) Etendend mitte, fore 7.15 M. beg. Stremen, 30 India. (Balinferialit.)

Bennen, 20 Juli. (Schliebreicht) Stanten meit, voo ... 20 m. vo. 600rt. Samburg. 20 Juli. Pertolium sch., Stantend meite see al. 20 m., rot. Mand-Drymber (22 d).

D. vor Mand-Drymber (23 d).

D. vor Mand-Drymber (25 d).

D. vor More (25

sade, per Magill 340, per Gefensber Ergenber 12.6, Onnin-April 43.75, Annie 20. Cet. Cellecter. Gettivoner.

Det. Collecter. Gettivoner.

30. Cet. Gestinda Marie 1700.

1801. Gestinda Gestinda Gestinda Marie 1801.

1801. Gestinda Gestind

5-40, do. Noche u. Brothers 8.55.
Mitterftoffe und Tüngemittet.

3 und ver 3, D. All., Quiterftoffe und Tüngemittet.

20 und ver 3, D. All., Quiterftoffe, Polantinden, Commensfischtigten 125 ft. in 160 kg. Chbmiftigen 125—145 M. für 1600 kg. Chbmiftigen 125—145 M. für 1600 kg. chtmidtigen 120 ft. in 1600 kg. chtmidtigen 120 ft. in 1600 kg. chtmidtigen 120 ft. in 1600 kg.

20 und ver 1, S. All. Quitislipter sofort 9 u. für gemöhnten u. 20 u. 175 v. 185 v

Diffeniralite.

Dertin, 20. Int. (Bel. Frei). Erbin, gebe jum Recen, 18-36 20.

Speifedomn, weihr, 24-60 39. Frein 30-60 30. Frei fo bg.

Ertin, 20. Int. (Muntido). Wale per 1606 kg. See. feb. Termine.

Gertin, 20. Int. (Muntido). Wale per 1606 kg. See. feb. Termine.

Bonet — M. ber Sun-Call — M. her Jail-August — M., per Settember.

Lifete — M. erf. Sun-Call — M. her Jail-August — M., per Settember.

Lifete — M. ettlem per 1600 kg. Rechreare 125—180 M., Suttenware 116—123 M. and Caelitet.

pr. Wickelm 1809. Jail (R. Celegramm). Meis per Jail-August 6.50 Sb., 6.95 Sr.,

pr. Wickelm 1809. Jail (M. d. Z. Br.).

. Rew. Dort, 19. 3uli. Gelegram m). Dais (Mew) 561;

Mehf.

| Declin, 26, Onl. (Ametics) | Regenment | Str. 0 and 1 her to be lead. | Refer. 0 etc. | Each Subbingary. - - - - | No. 1 her to be lead. | Refer. 0 etc. | Each Subbingary. - - - | No. 1 her to be lead. | Refer. 0 etc. | Each Subbingary. - | No. 1 her to be lead. | Refer. 0 etc. | Ref

S. Ren-Fort, 19. Juli. (Actogramm). Stehl 3 D.— C.

Schüte. Sarvöffellungen.

- Lertin, 20. Juli. (Sectlid). Rentiffelund ver 100 kg. bruits intl.

Zod. Armine febr. Gefandsby:— Cod. Rumbignysbyrds —— M.

Brüns. Cealida icco 20.0 Dr. brr bleim Menn 20.0 Br. Durnoffelung.

Ett. — M. vor College. Section of the College. Section of the College.

Dr. Schwissen. Section of the College. Section of the College. Armine infl. Cod. Zennine febr. — G. Brublynnaghyrds —— M.

Mruns-Chaliffel icc 20.0 Dr. br blein dien 20.0 Br. Corridantis Cod.

Dr. br br. Durnoffelung. Section of the College. Section 20.0 Br. Durnishniths.

M. br Cod. L. . — M. br. Dir. Alexander —— M.

*Berlin, 20 3uli. (Pol Praf.) Ridiftich -- bis -- Mt., Den --

Butter. Gier. Fleiid. ver Ante 1.60–1.50 M. Partlin. 90. deit. (1961. 90x18). Blankeitig ver Ante 1.60–1.50 M. Panaffelish 6.60–1.50 M. Butter 1.60–2.50 M. per 1 kg. Gier 10 Sits

Sartoffeln.

Berlin 20. Juli. (Pol.-Brai.). Rartoffeln 4.00-8.75 DR. ber 100 kg.

Beitin 20, 3rti. (Fel. Pfel.), Ratelofta 1.00-375 M. Der 100 ag.

Bainwoolfe in Bade.

Strengent, 20, 3rti. (Zelegram). Semmente (Arlangsteile),

Muthmosfiket in inden 1080 et 3. Musica Zenieminet 1260 d.

Muthmosfiket inden 1080 et 3. Musica Zenieminet 1260 d.

Muth. Amerika 126 d. Musica 126 d.

Muth. Martinet Steffenner 3. Musica 126 d.

Muth. Muthmosfiket 3. Musica 126 d.

Muthmosfiket 136 d.

Muthmosfiket 3. Musica 126 d.

Muthmosfiket 3. Musica 126 d.

Muthmosfiket 136 d.

Muthmosf

Anterd. Ceffermin 301 202 Settenterite auf auf de geschertete.

Metaber.

**Metabe

Biehmärtte.

"Berlin, 20. Die. (Leftegrand). Schriffer Controliches, In hatigen liefen Martin fauten jam Erten: 100 Miere, 1018 Schreice, 1:00 Miere, 1:00 Mi

Sertag ber Alltingelelichaft "Dallider Zeitung" ju Dalle, Brentwortliche Geferbeitere Dr. Alchard Damet in Solitit, Geniffenten ber Allting auf der Bentelle Schaffenten Dr. Andel Damet in Solitit. Geniffente Gestelle Ge

Berliner Börse vom 20. Juli.

Brenfifde und bentide Fonds.

	ntiche Reiche.Anteihe	31 2	107 9051@
	enft, confol Etante. Anleibe		103,2563 9
		4	107 ,20 b3 B
	bo. bo.	31/2	104,000; 28
A.L	eng. Ctaate. Mul. v. 1868	1 4	103,7503
D	o. von 1850, 52, 53, 62	4	102,805
D	o. Staate Sch. Sch.	31/2	102, 106, 3
	o. Bramien-Muleihe	31/2	153,00b3
- 1	Berliner	5	117,500
- 1	bo.	11/2	112,200
- 1	bo	4	1106,402
- 1	Rur. und Reumartifche	31/2	101,500
- 1	bo. neue	31/2	101,7068
- 1	Lanbich. Central.	4	101,3063 3
	bo. bo.	31/9	101,7563 3
Bjaubbrieje	bo. bo.	3	93,000
ŧ١	Dftprenfifde	31/2	10: ,508
81	Bommeriche	31/2	102,103
ā.	bo.	4	101,500
21	Bofeniche, neue	4	102,903
	bo. bo.	31/2	101,500
- 1	Sadfifde	4	
- 1	Edlefifche, altlandich.	31/2	161,500
- 1	bo. neue	316	101,800
-1	Beftpreußifche	31/0	101.50ba 29
٤l			
E CIL	Rur. und Remmartifde	4	105,2061 28
21	Bommeriche	4	105 . 25 ba
ē١	Brenfifche.	4	165,4061
≘1	Sächliche !	4	105.25ba
<u>÷۱</u>	Shlefifche	4	105,2561
		-	,
Bra	unfdw. 20 Thir. Loofe,		
-	Dit b St	fco.	98.2568
Col	n. Dinb. Bramien. Mul.	31/0	135,10b. (3)
	bfifde Rente		92.900

Muslandifde Ronds.

Stalienifde Rente	15 .07	7082
Defterreid. Gilberrente	11/- 67	45 ba 29
Do. Babierrente	11/2 105	90à, 80ba
bo. Gofbreute		7529
Ruffifd-Engl. Ant. v. 180	5 -	100
DO. DO. 187	1 5 9:	97.1084
bo. bo. 187	1 5 974 2 5 974 3 5 98	97,106
bo. bo. 187	3 5 05	7569
Ruffijde conf. Anl. b. 187.	41/0 93	200
to. anew. Ant. 187	5 10	0.80bz
bo. sonf. Ant. 188		75ba
bo. to. 188	1 6 67	3661
bo. RicolaieDtl.		60à .708a
bo. III. Drient-Ant.		75ba
Do. Bram. Anl. v. 186	5 58	.800
bo. bo. 186	5 -	,0008
bo. Bobencreb. Bfanbt	r 41/0 97	enra.
bo. Centr. Boben. Erebi	1 12 01 ,	300
Bfanbbrief		700
Ruman, Ctaate-Rente	1 6 110	.7509
do. bo. fund.	1 5 110	1.70ba
be. be. amort.	5 93	606169
Ungar, Staate-Gil.A.	5 77, 6 103 5 103 5 93, 5 103 5 163 4 82	2,750
bo. Oftenbu, II. Dbl.	5 110	3,2001
Do. Golb.Rente	1 4 162	Soba
Certifche Bente	1 5 81	75b163
bo be	5 81	90bi@

Divibenbe	118871
Maden. Dlaffricht	17/8/53,00ba @
Dur Bobenbach	71 0 134 600
Galig. Carl-Lubwigebahn	4 85,1052
Gotthardbabn	5 1:28,50ba
Dlaing-Lubwig Shafen	41/6 103.8ub
Diarienburg-Dilawta	1 (68.25ba
bo. bo. St. Br.	5 113,10ba®
Diedlenb. Friebr. Frangb.	5,80)157,0001
Defterreid. Horbweftbabn	4
bo. B. (Elbethal)	31 o 75,30ba
Defterreichifdje Staatebahn	31 2 95,206
do. Gubbahu	2/5 39,7561
Oftpreußifche Gubbahn	0 105,2563 3
bo. bo. St.Br.	5 117,9053 B
Ruff. Staatebahn gar.	
bo. Gubmefthahn gar.	- 63,90613
Saalbahn	1/3 15,7563 3
bo. St.Br.	5 1108.75513
Baridan-PBiener	15 147 9004
Beimar-Gera	0 23,100
bo. bo. St. Br.	3 90.50ta@
Werrabahn	13/4 75,002

Deutide Gifenbahn Brioritäts.

Duigarii	men.
rg. Märt. III. A. B. C.	31/2 102 009
bo. V.	4 103,750
bo. VII.	4 104,0058
bo. VIII.	4 103,900
bo. IX.	4 101,600
bo. Horbbahn	4
din-Auhalter 57er	1
bo. bo. La. C.	4 103,509
rlin-Samburg I.	4 133,50 g 4 103,50 g 4 103,50 g 4 104,00 g 4 103,75 g 6 103,90 g 6 103,50 g 6 103,50 g 7 103,90 g 6 103,50 g 7 103,50 g 7 103,50 g 8 103,
be. be III.	4 103,500
rlin. Botebam. Dlagbeb. A.	4 103,500
o. bo. bo. C.	4 103,500
lin-Stettin II. III. VI.	4 101,000
eslan-Soweibn. Freib. H.	4 103,750
bo. bo. K.	4 103,750
bo. bo. b. 1876	4 103,75 3
In-Dinbener IV.	4 103,750
bo. V.	100,100
bo. VI. A. B.	4 103,9053 B
bo. VII.	4 103,906
gbeb. Balberft. 1865	1 105,500
bo. bo. 1873	4 103,7504 8
bo. Leibaig. A.	4 106,10026
bo. bo. B.	4 103,756
bo. Bittenberge	3 94,000
ing Bubwigehafen gar.	4 103,306
berichl. Diart. Br. Act. I.	
bo. bo. II.	141
bo. Br. Obl. I. u. II.	14
be. be. III.	4 103.000
bhaufen-Erfurt	1 4 1
erfclefifche La. E.	31/2 101,569
bo F. G.	4 103,606
bo H.	4 11C3 605168
bo. Em. v. 1879	41/2 104,2003
bo. Em. b. 1880	
breufifde Gubbabn	11/2
te Dber-lifer I.	4 103,50ba@
bo. bo. IL	14
einifde II.	31/2
bo. bo. 1859, 60.	4 1103,6061@
bo. bo. 1862, 64.	4 103,6001
bo. bo, 71, 73er.	4 1163 60 ba 69
albahn	31/2 101,0029

Gifenbahn-Stamm. und Stamm. Anständifde Gifenbahn-Briorität. Brioritäts-Actien.

Obligationen.		
	131.	1
Bohm. Rordbahn Gold		102,253
Dur Bobentad II.	5	86,0003
bo. bo. III, Golb	5	
Dur Brag, Golb	5	107,500
Galig. Carl. Labwigeb. gar.	11/2	81,700
Stafdan-Dberberg	5	83,2003
bo. bo. Golb	5 3 3 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	104,600
Defterr. Frang. Staatet alte	3	82,166
bo. bo. bon 1874	3	79,003
bo. bo. Erg. Steb	3	77,909
Defterreid. Rorbweftbabn	5	87,000
bo. bo La. B.	5	\$6,100
bo. bo. Golb	5	108,100
Defterreich. Gubbahn	3	60,100
do. bo.	5	102,500
Reichenberg. Barbub., Golb	5	
Hugar, Norboftbahu gar.	5	79,60613
bo. bo. Goth	5	103.20b
bo. Oftbahn I. Em.	5	79,50B
Tharfow Azow gar.	5	95.60ba
Brofe Buff. Staateb. gar.	3	72,7553
Beleg-Drel gar.	5	93,905,69
Beles-BBoroneich aar	5	95.75etin ba 29
Auref.Richt gar.	4	87.25ba
Mosco-Rjafan gar.	4	92,00b3 (3)
Rigian-Roslow gar.	4	57.60 ba
Ruff. Gubweftbahnen (gar.)	5 5 4 4 4 4 3 5	82,00533
Eranecancafiide gar.	3	65.70ba
Waridan-Biener II.	5	100.0009
Gettharbbahn IV.	5	107,209

Bant., Shoothefen. und Creditbant Metien.

Binfen & 40/0 v. 1. 1., ausgenommen Reichsbant 41/20/0.

Dividend	11887	1
Berliner Sandele. Bef.	9	165,3054
Braunfchw. Sann. Sapoth.	5	103,4001@
Darmftabter Bant	1 7	150,250
Deutsche Bant	9	166,506
Deutiche Genoffenich. Bant	1 7	132,300
Dieconto. Befellfcaft	10	213,900
Dreebner Bant	1 7	131,50ba
Gothaer Grundereditbant		71,5063 3
bo. junge 40 0/0 G.		88,25613
Leipziger Grebit-Anftalt	9	179,50ba @
Dagbeburger Bantverein	5	109,100
bo. Brivatbant	5.4	117,600
Dlaflerbant	1 5	104,00013
Rationalbant f. D.		114,50030
Defterreich. Erebit	81/8	157,7003
Breug. Bobencrebit.Bant	6	120,00b; 3
bo. Centralbobencrebit.	1	
400/0 €.		139,50ba 3
Breuf. Shooth. Bant	6	108.250
Rethebant	6,9	139,50@
Sadfifde Bant	1 4	111.250
Weimarifche Bant	-	50,000a
	1	

Oupothefen-Certificate.

Anhalter Landesbant Braunschw. Sannover Deutsche Grundschult. Bant bo. Deutsche Herlin LV—VI. bo. Gothaer Prämien I. Abet, bo.	B 7- 5 4 4 31/2 5 4 31/2 31/2	102,00@ 102,7551@ 98,0001@ 109,75@ 103,0001@ 107,20@	-
uer-Sometiate'ia	201	abbruderei .	in

Gleba

		1 Bf.	1
. 111.		1	
rudy.		31/2	
	110	31/9	100,100
Br. Bfb	br.	4	
		4	25,300
rud3.			113,300
			108,500
			108 500
		11/2	116,250;6
	100	4	103.40046
bener2	Bt		
ruda.		5	115,1064
	110	41/0	112.009
		31/2	100,4054
		4	103,50ba 2
		41/2	118,500
		5	112,003
,,		4	103,0051@
	106	31/2	98,500
ICr."			102.900
	Br. Bft rudg. bener. 2 rudg.	rid3. 110 Br. \$fobr. rid3. 110	HI. 31/2 110 31/2 110 31/2 110 31/2 110 31/2 110 31/2 110 5 110 5 110 5 110 110 110 110 110 1

Induftrielle Gefellicaften. Binefuß 40/0.

Auhalter Maichinenb.-A. | 1887 | 5 | 97,759 | Berlin-Auh. Maich. | 6 | 112,600

rt. Diajd. Schwarttopff	35	358.00 turb
offwiger Bapieriabrit	1 10	165.0023
entiche Cont. (Mas.	91/2	164,1009
laugiger Ruderfabr.	3	99.75ba@
reppiner Berte	5	98.5064
mon. Bert	21-	264,000a (3
Mefche Dinidinenfabrit	152	247.5025
tte, Elbidifff. Bei.	10	73,10010
rhisborfer Buderiabrit		
totopotfer Buderiabrit		100,50:tm 6
poloshall, dem. Fabr.	6	111,00b; (3
agbeburger Mflg. Gas	1 5	93,100
agbeburger Baubant	10	162.50b: 23
agbeburger Strafenbahn		230.009
rbhaufer Zavetenfabrit	62/0	123,500
affurt, dem. Wabrit	1 8	134 75 ba (5)
benburger Dinid. Rabr.	119	218,500
iter Dafdinenfabrit	1.00	230,000
iber menichtneulantte	10.3	230,0003@
	1	

Bergwerts. und Guttengefellichafte

Bodum. Gufftahl	1 7	165,69813	
Confolibirte Darie	691-	97.005	
Donneremardhutte	0-13	87,0003	
Donneremaragutte.	0	60,195	
Dortm. Union St. Br. La.A.	1/2	78,200103	
Gelfentirchener	51/2	128.70b168	
Borber Butten	11/2		
Potott Quitten	1/2	33,0003	
Ronige. und Laurahutte	1/2	111,50ba	
Laudhammer	337.	93,750109	
Dlaabeburger	13		
bo. St. Br. B.	40		
	13		
Sachf. Gußftahl	7	150,8002	
Sadi. Thur. Branntohlen	2	131.7525	
bo. bo. Ct. Br.		101,104	
Manager at all all all all all all all all all			
Befteregeln Alfali	10	166,5002	
	•		

Bantoiscouto in		
mperdam	London	
erlin	Baris	
bo. Lombard	Betersburg	
bo. Privatbisc. 13/3	Wien	

Umrechnungs . Courfe:

1 Ft. öfterr. = 2 Mt. 100 Ft. hoffand. = 176 Lit. 1 Doffar = 4 Mt. 25 Pt. 100 Intel = 320 Mt. 100 Fred. = 80 Mt. 1 Lit. = 20 Mt.

Madial

estujei.				
Amfterdam bo. London bo. Paris bo. Betersburg bc. Wien Orft. L	100 FL. 100 FL. 1 Lit. 1 Lit. 100 Fres. 100 Fres. 100 E. H. 100 E. R. 100 FL.	8 T. 2 M. 8 T. 3 M. 8 T. 2 M. 3 M. 8 T. 2 M.	21/2 21/2 21/2 21/2 5	169,40b; 168,75b; 20,435b; 20,36b; 50,50b; 50,60b; 191,50b; 190,60b; 163,30b; 162,60b;

Gold. Gilber und Papiergeld

Doffar8	per St.	
Ducaten	per St.	1
3mperiale	per St.	1
Rapoleoneb'or	per St.	16.2401
Convereigne	per St.	20,36
Englifde Banfnet	en ber Bftr.	
Grans. Banfuoten	per 100 Free.	150.8528
Defterr. Bantuote	n per 100 RL.	162,33 0
bo. Silbercont	. (Bert. eintosb.)	163,00b
Ruff. Bantnoten	per 100 926.	192,45b

Leipziger Börse v. 20. Juli.

	Grebit.Berein		103,60 9
-	Grebitbr. bes Gachf. ganbw.		
	Gredit.Berein	41/0	103,500
	Soulbid. b. Danef. Gewtid.		
11.	v. 59 67 (cv.)	4	102,753
	bo. bon 1875 (cv.)	1 4	103,000
-	bo. bon 1882	4	1:03.00 \$
	bo. bon 1879	41/2	104,000
	MItenburg-Reib	4	197,000
	Auffig-Teplit	4	335,900
	Leipziger Bant bo. 62/5 0/0	4	132,500
	bo. Diec. Gej. bo.	0	9,75 \$
	Gröffw. Schulbverfdreibungen	5	103,500
	Salleiche Strafenbahn Div. v. 87 60/0	4	138,0008
	Beipg. Malgfabr. Schfeubit Div. 85/86 130/0	4	104 000
	Buderraffineric Salle Div. 86,87 90/0	4	160,0063
			104.25 B
955	Auffig-Tepliter Br. DbL.		86,850
	Buichtiehraber bo. v. 72 Gras-Roflader bo. b. 72	5	63 00 18
	Brag. Turnauer bo.	5	83,00 B 90,00G
-			
1/2	Beiter Bar. n. Colar. Fabr. Div. 86/87 -0/0		69,503

DEG

Beitp lieber morte uns ' Ihne aus '

61

gesproc seines hält no Marin aus di

rajd e

die jui 80 M 80 M

Gallio (4 Kan Mann

die ich bloctir

nonen, dem I

100 00 fürsten

Borfta Evang Brovin

Jahr, bes altreffen jährige Abolf-finnun ansant flar bei in ben fenutu handes Kirche Beding Landes

ber je ber fre gelische Hisber Unsbritheidig überir Geichi

daß für e habe Bewie Gabr Gabr nicht hat,

größt

Hand ichaft zieml geben tung wenig der L Thal

muß das 1 "und fehen, reiche Bewe ihre

übert feiner ich 3 wird